

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

verwunden, wobei ihm sein Zielfernrohr sehr zustatten kam. In der Nacht zum 21. Feber wurde eine Gruppe Italiener entdeckt, die sich bis auf 400 Schritte der Stellung auf dem  
**21. 2.** Innichriedl näherte, aber verschwand, als sie angeschossen wurde. Am Morgen sah man drei Italiener im Schnee liegen. Abends ging Fldw. Andrä Jäger der Maschinengewehrabteilung mit sieben Mann hinaus, fand die drei tot auf, wurde aber bei ihrer Durchsuchung vom Wasserfall her beschossen, wohin sich die Italiener nach dem Feuerüberfall zurückgezogen hatten. Als sich die Patrouille festsetzte, um den Kampf aufzunehmen, stöberten die als Spitze vorausgegangenen Gfrt. Josef Schweiger und Franz Harder hinter einem Felsen versteckt, halb erstoren, zwei Bersaglieri auf. So kam man nach langer Zeit wieder einmal zu Gefangenen, deren Aussagen dem Kundschaftsdienst sehr wertvoll waren.



Winterstellung der 1. Kompagnie

Mit der Einreihung der 5./XVIII. Marschkompagnie, die am 5. Jänner bei der Dreischusterhütte eintraf, ließ man sich bis 10. Feber Zeit. Oblt. Süß kam zur 5., Rdt. August Firbas, der sich gleich mit einem sehr schneidig durchgeführten Patrouillengang im Seikofelgebiet auszeichnete, zur 1., Rdt. Asp. Christian Schwabl zur 2.

So verging der Winter weit besser, als man erwartet hatte, unangenehme Zwischenfälle waren die zweimaligen Brände von Baracken, jedesmal durch Entzündung der zur Verbesserung der Liegestätten verwendeten Holzwolle durch den überheizten Ofen entstanden.

In der zweiten Hälfte Feber liefen Gerüchte von großen Truppentransporten nach Südtirol und bevorstehender Offensive herum, die Rainer waren sofort überzeugt, daß man auch auf sie greifen würde, falls daran ein wahres Wort sein sollte. Tatsächlich traf am 23. das  
**23. 2.** Aviso zu baldiger Ablösung ein. Wie oben beim Regiment war man gerade darangegangen, die Opfer des Zinnenplateaus in einem neuangelegten Soldatenfriedhof auf dem Zirbenboden,  
**26. 2.** wo sich der Bataillonshilfsplatz befand, zu vereinigen. Am 26. fand die feierliche Einweihung  
**27. 2.** statt. Am folgenden Tag rückte die in Retablierung befindliche halbe 2. nach Innichen ab, wo sie sich mit der abgelösten 1. vereinigte und mit ihr nach Toblach ins Quartier kam. Sie wurden  
**28. 2.** am 28. durch schwere Granaten aufgeschreckt, die zur eiligen Räumung des Ortes zwangen, wobei die Rainer der Zivilbevölkerung Hilfe leisteten. So wurde nun wieder Innichen der  
**29. 2.** Sammelpunkt des Bataillons, wohin Stab und 4. nach Ablösung durch Landeschützen am 29., die 3. am 1. März und schließlich die 5., halbe 2. und Maschinengewehrabteilung, an deren  
**3. 3.** Stelle Tiroler Landsturm trat, am 3. März gelangten.

Schon hatte Obst. v. Sparber einen Abschiedsbefehl erlassen: „Das X./59. Marschbataillon und die Batterie 9./41. scheiden aus dem Verbands der 51. Gebirgsbrigade. Hand